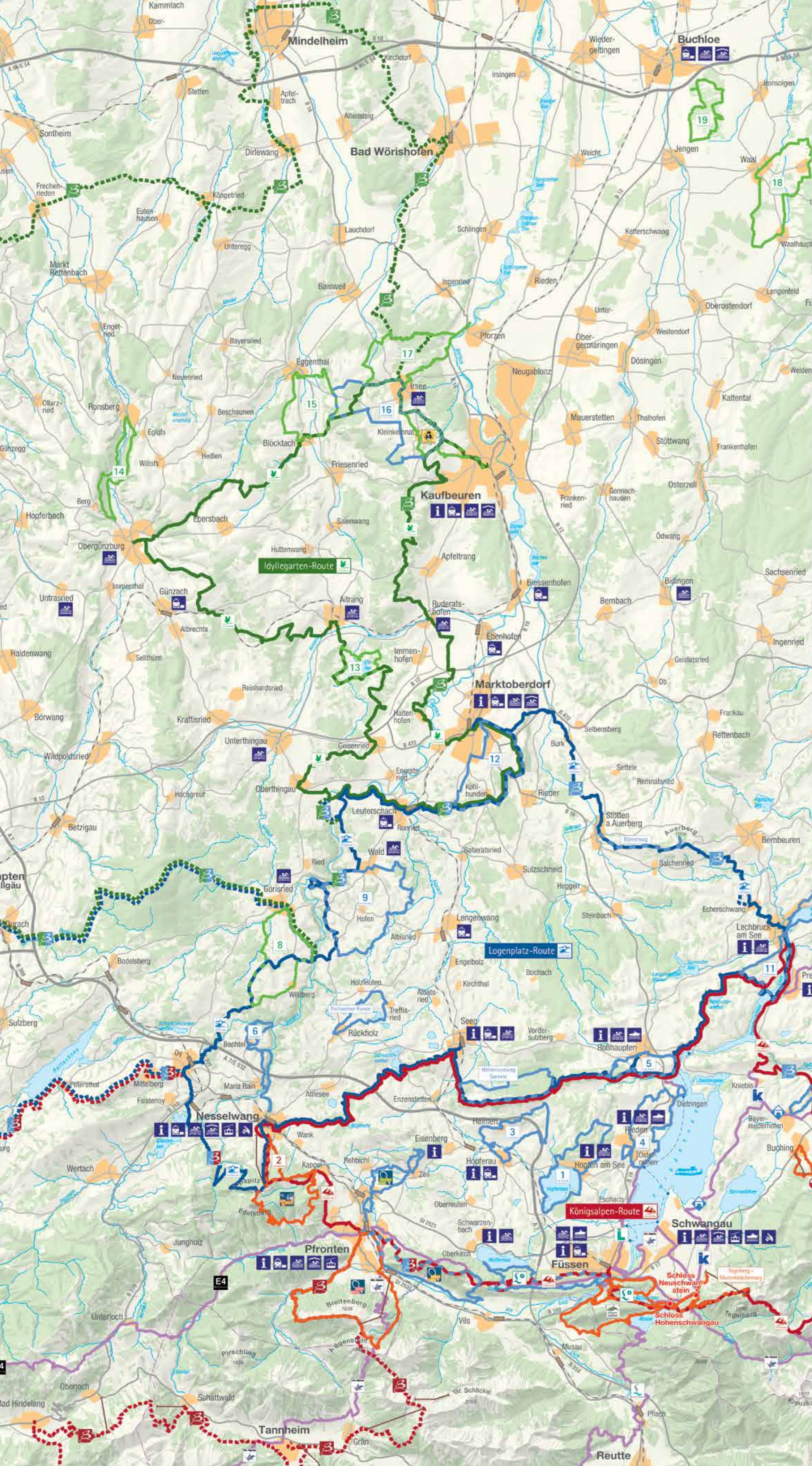


Legende

- Schlossparktappenwege**
- Idyllegarten-Route
 - Logenplatz-Route
 - Königsalpen-Route
 - Halbtages- und Tagestouren
 - Halbtages- und Tagestouren
 - Halbtages- und Tagestouren

- Fernwanderwege**
- Wiesengänger-Route
 - Wasserläufer-Route
 - Himmelstürmer-Route
 - König-Ludwig-Weg - Hauptroute
 - LechErlebnisWeg
 - Lechweg - Von der Quelle bis zum Fall
 - Wanderweg Romantische Straße
 - Europäischer Fernwanderweg E4
 - Via Alpina

- Piktogramme**
- Touristinformation
 - Bahnhof
 - Freibad, Badestelle
 - Hallenbad
 - Bergbahn
 - Sessellift
 - Forgenseeschiffahrt
 - Sommerrodelbahn
- Impressum**
- Kartografie:** HW-Verlag
Gestaltung: zbox Design + Konzept
Fotos: Peter von Felbert, Ingrid Yasha Rösner, Schloss Neuschwanstein/Bayerische Schlösserverwaltung/Peter von Felbert
Text: Ingrid Yasha Rösner, musenkuss & funkflug



Grüß Gott, lieber Wander- und Naturfreund,

schön, dass Du hier bei uns im Schlosspark bist! Ab 1000 Meter wird „geduzt“ und einige der Touren darüber hinaus gehen, bieten wir Schlossparkler Dir es hier schon an. Ein „Du“ ist einfach persönlicher, denn wir heißen Dich in unserer Heimat ganz herzlich willkommen. Unsere Natur, unsere Dörfer, Städte und Bauwerke sind für uns Schätze, die wir schützen und pflegen. Für uns selbst und für alle, die zu uns kommen. So können sie uns das schenken, wonach wir uns wahrscheinlich alle sehnen: Ruhe zu genießen, anzukommen, ein bisschen zu träumen, inspiriert zu werden, sich leicht, geborgen und frei zu fühlen. Einfach zu sein. Kurzum: Luft zu holen vom Alltags!

- Deshalb bitten wir Dich:**
- Ein herzliches „Grüß Gott“, das Du anderen schenkst, bekommst Du gern zurück!
 - Halte Dich an die markierten Wege und vermeide Abkürzungen, damit Tiere ihren Schutzraum haben und wertvolle Pflanzen in Ruhe wachsen können.
 - Auch die Landwirte freuen sich, wenn Du auf den Wegen bleibst und nicht über ihre Felder streifst.
 - Weidekühe sind friedlich und den engen Kontakt mit Menschen gewohnt, sie sind keine Wildtiere. Trotzdem halte Abstand, wenn ein Pfad über eine Weide verläuft, denn die Mutterkühe schützen ihre Käiber, so wie es alle Tiere tun. Deshalb: einfach langsam durchgehen, keine hektischen Bewegungen und auch keine Selfies machen. Schließe hinter Dir wieder die Gatter der Weidezäune, damit sich das Vieh nicht verlaufen kann. Ganz wichtig: Hunde unbedingt anleinen, denn Kühe reagieren nervös auf sie. Nur bei Gefahr den Hund von der Leine lassen.
 - Ansonsten generell bitte Hunde anleinen, damit sie kein Wild jagen und brütende Vögel im Schilf und Jungferne nicht aufschrecken können. Nimm ihre Hinterlassenschaften wieder mit. Auf vielen Wegen gibt es Hundekotstationen.
 - Lass in felsigem Gelände keine Steine abrollen. Du gefährdest damit andere Bergwanderer.
 - Pflücke keine geschützten Blumen und grabe sie nicht aus, sie können in einem Garten nicht gedeihen.
 - Wenn Du Bergwild beobachten willst, so verhalte Dich ruhig, sonst bekommst Du die scheuen Tiere nicht zu Gesicht. Kommen junge oder verletzte Tiere zu Dir, bitte nicht füttern oder streicheln, sondern informiere die Polizei. Diese alarmiert den zuständigen Wildhüter.
 - Achte auf die besonderen Regeln in ausgewiesenen Schutzgebieten.
 - Hinterlasse die Rastplätze sauber und nimm allen Abfall wieder mit.
 - Parke auf den ausgewiesenen Parkflächen und nicht im Wald oder in der Wiese.
 - Ein Handy dabei zu haben, ist im Notfall unerlässlich. Schalte es aber auf Deiner Wanderung aus und genieße lieber die Musik der Natur.

Übrigens: In vielen Läden gibt es Produkte aus der Region zu kaufen. Damit kannst Du die Landwirte und Anbieter unterstützen, die wertschätzend mit unserer Schlosspark-Landschaft umgehen.

- Schlosspark-Tipps für Deine Tour:**
- Ausrüstung:** Mit guten - eingelaufenen - Wanderschuhen bist Du sicher und ohne Blasen unterwegs. Bei der Kleidung ist Zwiebellook angesagt: ein kurzes und ein langes Shirt (Baumwolle trocknet schlecht, also besser Wolle oder spezielle Sportkleidung), Zipperhose, Pulli, Jacke und Regencape. Auch gehören Wechselkleidung, Kopfbedeckung, Sonnenbrille, Sonnencreme, Verbandszeug und Taschenlampe in den Rucksack.
 - Proviand:** Nimm ausreichend Wasser zu trinken mit. Auch eine Brotzeit schmeckt auf dem Weg besonders gut.
 - Wettercheck:** Am besten verschiedene Dienste checken und bergkundige Einheimische fragen, denn in den Bergen kann es schnell mal regnen oder ein Gewitter geben.
 - Begleitung:** Eine größere Tour solltest Du nicht allein unter nehmen, selbst wenn sie leicht und harmlos erscheint. Hinterlasse in Deinem Urlaubsquartier stets Dein Tourenziel.
 - Aufstieg:** Langsam, aber gleichmäßig aufzusteigen, schont Deinen Körper. Wer ungeübt in die Berge rennt, riskiert Verletzungen oder einen Bergwachteneinsatz. Vermeide es bei Nacht auf unbekannt Bergpfaden zu wandern.
 - Notfall:** Sei ein Helfer bei Unglücksfällen! Hole Hilfe in der nächsten Almhütte oder verständige die Bergwacht.
 - Notsignal:** Abgabe von Wink-, Ruf- oder Blinkzeichen sechsmal in der Minute, darauf eine Minute Pause.

Königsalpen-Route

– dem Himmel ganz nah

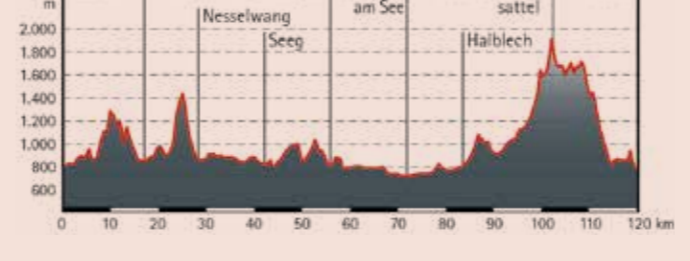


König und Alpen – hier im Schlosspark gehören sie zusammen: eine majestätische Kulisse, die Märchenkönig Ludwig II. beflügelte und die Schlösser und Burgen imposant in Szene

setzt. Start- und Endpunkt der 121 Kilometer langen Route ist die romantische Altstadt von Füssen mit ihren mittelalterlichen Gassen und barocken Kirchen. Es geht oberhalb von wilden Flüssen, durch Wälder, über weite Wiesen zu stillen Seen, gemütlichen Alpen und Dörfern sowie historischen Plätzen. Das herrliche Bergpanorama wandert mit, bis man es selbst erklimmt und von ganz oben wie ein Adler auf die königliche Landschaft blickt. Fast am Ende der Route thront das Schloss der Schöpfer, Neuschwanstein, dann als Belohnung auf einem Felsen!

Für sportliche Wanderer, die gerne luftige Höhen erklimmen.

» 121 km / 4262 hm / 9 Etappen



- Start: Füssen**
- » Etappe 1: Füssen – Pfronten
 - » Etappe 2: Pfronten – Nesselwang
 - » Etappe 3: Nesselwang – Seeg
 - » Etappe 4: Seeg – Roßhaupten
 - » Etappe 5: Roßhaupten – Lechbruck am See
 - » Etappe 6: Lechbruck am See – Halblech
 - » Etappe 7: Halblech – Kenzenhütte
 - » Etappe 8: Kenzenhütte – Tegelberghaus/Schwangau
 - » Etappe 9: Tegelberghaus/Schwangau – Füssen



- Start: Seeg**
- » Etappe 1: Seeg – Nesselwang
 - » Etappe 2: Nesselwang – Oy Mittelberg
 - » Etappe 3: Oy Mittelberg – Görirsdorf
 - » Etappe 4: Görirsdorf – Leuterschach
 - » Etappe 5: Leuterschach – Marktoberdorf
 - » Etappe 6: Marktoberdorf – Stötten am Auerberg
 - » Etappe 7: Stötten am Auerberg – Lechbruck am See
 - » Etappe 8: Lechbruck am See – Roßhaupten
 - » Etappe 9: Roßhaupten – Seeg

Idyllegarten-Route

– der Natur auf der Spur



Ein weiter, großer Landschaftsgarten wie der Schlosspark bietet viele kleine und idyllische Plätze. Rückzugsorte, die zum Verweilen und Träumen einladen. Schritt für Schritt geht es eingebettet in die Natur über grüne Wiesen und Felder, durch lichte Wälder, eine wildromantische Schlucht sowie über sanfte Anhöhen, zu stillen Seen und historischen Orten. Ab und an grüßen auch die Königsalpen von der Ferne. Gärten im Idyllegarten – auch die gibt es: z.B. den Klostergarten in der bunten Altstadt von Kaufbeuren, dem Start- und Endpunkt der gut 96 Kilometer langen Route und in Marktoberdorf die Kurfürstenallee, dessen Ende früher die großartige Landschaftskulisse des Schlosspark bildete.

Für Genusswanderer, die lieber gerne länger statt hoch laufen.

» 96 km / 820 hm / 5 Etappen



- Start: Kaufbeuren**
- » Etappe 1: Kaufbeuren – Obergünzburg
 - » Etappe 2: Obergünzburg – Aitrang
 - » Etappe 3: Aitrang – Leuterschach
 - » Etappe 4: Leuterschach – Marktoberdorf
 - » Etappe 5: Marktoberdorf – Kaufbeuren



© Schloss Neuschwanstein/Bayerische Schlösserverwaltung

Logenplatz-Route

– die Berge im Blick

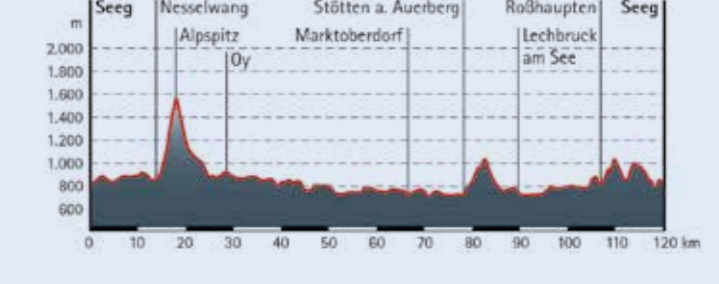


Bitte schön, nimm Platz! Ein Logenplatz hat etwas Erhabenes, gleichzeitig wird man Zeuge eines festlichen und besonderen Ereignisses. Auf dieser gut 124 Kilometer langen Route spielt die

Hauptrolle das Bergpanorama, das von der leicht gewellten Voralpenlandschaft meist wunderbar zu sehen ist. Start- und Endpunkt ist der idyllische Ort Seeg, das Honigdorf des Allgäu. Wie Bienen fliegen Wanderer auf der Strecke nur die leckersten und schönsten Blüten an: duftende Wiesen, Feuchtgebiete und Moore mit seltenen Pflanzen und Insekten, Wasserfälle, aussichtsreiche Anhöhen, einen wilden Fluss und einen hohen Berg mit Blick auf den Schlosspark, die Alpen und Schloss Neuschwanstein.

Für Erlebniswanderer, die gerne zwischen entspannten Abschnitten und Höhenmetern wechseln.

» 124 km / 2345 hm / 9 Etappen



Allgäu

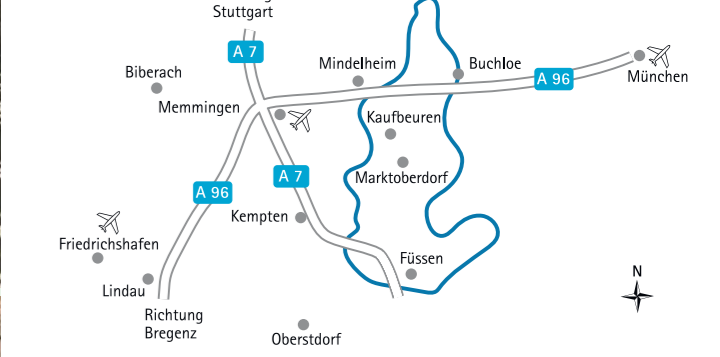
Wandererlebnis

Königlich Wandern im Schlosspark



Anreise

- Anreise mit der Bahn:**
 Zahlreiche Bahnhöfe im gesamten Schlosspark ermöglichen Dir einen flexiblen und bequemen Einstieg in die Schlosspark-Wanderwege. Von München aus gelangst Du mit dem Allgäu Express schnell und bequem in unsere wunderschöne Region. Innerhalb des Allgäu kannst Du viele Sehenswürdigkeiten mit der Bayerischen Bahn erreichen.
- Anreise mit dem Auto:**
 Über die Autobahnen A 7 und A 96 gelangst Du ins Allgäu. In jedem größeren Ort im Schlosspark stehen Parkplätze, auf denen das Auto auch für längere Zeit abgestellt werden darf, zur Verfügung.
- Anreise mit dem Flugzeug:**
 Der Allgäu Airport Memmingen, der Bodensee-Airport Friedrichshafen und der Flughafen München befinden sich in der Nähe der Wanderregion „Schlosspark im Allgäu“. Von allen Flughäfen aus ist die Weiterreise per Bus und Bahn möglich.



Mit Bus und Bahn unterwegs im Schlosspark

Nachhaltigkeit wird bei uns großgeschrieben! Deshalb empfehlen wir Ihnen bei Tagesetappen-Wanderungen Bus und Bahn zu nutzen. In Verbindung mit den Gästekarten/KönigsCard im südlichen Landkreis ist dies zum Teil sogar kostenlos möglich. Die folgenden Links sollen Dir eine Orientierung bieten, um den öffentlichen Personennahverkehr gezielt nutzen zu können.

- Ostallgäuer Verkehrsgemeinschaft
 www.rva-bus.de www.rvo-bus.de
 www.rva-bus.de www.vg-kirchweithal.de

SCHLOSSPARK
 www.schlosspark.de
 Tel.: 08342 911-506
 89316 Kempten
 Schwanstraße 11
 Touristenverband Ostallgäu e.V.
 Tel.: 08342 911-506
 www.schlosspark.de

Wanderkarte Schlosspark

Nord oder Süd

Alle Schlosspark-Etappenwanderwege (Königsalpen-Route, Logenplatz-Route und Idyllegarten-Route) sowie die Halbtages- und Tagestouren der Route sind ausschließlich in den Wanderbeschreibungen. Diese sind in allen Touristen-Informationen im Ostallgäu erhältlich und für € 6 zu erwerben.
 Diese sind in allen Touristen-Informationen im Ostallgäu erhältlich und für € 6 zu erwerben.
 Reserviert schriftlich per Fax oder E-Mail erfolgen.
 Kosten: € 17 (max. 20 kg). Die Anmeldegebühr ist in Höhe von € 1000,- (max. 20 kg). Die Anmeldegebühr ist in Höhe von € 1000,- (max. 20 kg).
 Wandersport: Bergsteigen und zu den meisten naheliegenden Wanderwegen führt. Wir sagen dazu, dass Dein Gepäck bei Deinem ersten Besuch, auf weichen Füßen und auf weichen Füßen Du gesamt mitgehen um den Transport Deines Gepäcks. Du gibst im Keller GmbH aus Füssen kümmert sich mit seinen Partnern um den Alpinen Shuttle eingesetzt. Das Bus- und Taxistaxiunternehmen wandert, wir kommen uns um den Gepäckträger haben wir Gepäcktransport mit dem Alpinen Shuttle.
 Mehr Infos unter: www.schlosspark.de/allgäu-mobil

Informationen

alpinemobil im Schlosspark – Free Fahrt mit Bus und Bahn
 Mit der Gästekarte/KönigsCard erhältst Du in einigen Gemeinden Freifahrt für bis zu 10 Personen mit Bus und Bahn. Einfach einsteigen und mitfahren und unseren wunderschönen Ausflugszielen.
 des Schlosspark mit seinen unzähligen Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten entdecken.
 Du wandert, wir kümmern uns um den Gepäckträger haben wir Gepäcktransport mit dem Alpinen Shuttle.
 Mehr Infos unter: www.schlosspark.de/allgäu-mobil



Mit Bus und Bahn

Nachhaltigkeit wird bei uns großgeschrieben! Deshalb empfehlen wir Ihnen bei Tagesetappen-Wanderungen Bus und Bahn zu nutzen. In Verbindung mit den Gästekarten/KönigsCard im südlichen Landkreis ist dies zum Teil sogar kostenlos möglich. Die folgenden Links sollen Dir eine Orientierung bieten, um den öffentlichen Personennahverkehr gezielt nutzen zu können.

